

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 47 (1929)
Heft: 27

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 2. Februar
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 2 février
1929

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et Statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 27

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abbestellt werden — Preis:
einzelner Nummern 15 Cts. — Anzeigen-Regel: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.).

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Prix frais de
port — On n'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.).

N^o 27

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. Abhanden gekommene Wertmittel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B. G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus anderen Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Mandatitlen auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Kt. Zürich Konkursamt Wülflingen-Winterthur (329^a)

Gemeinschuldnerin: Firma Mineralwasser- & Spirituosen-genossenschaft Winterthur, Bachtelstrasse 72, in Veltheim-Winterthur.

Konkurrenzeröffnung: 14. Januar 1929.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. u. K. Ges.

Eingabefrist: Bis 22. Februar 1929.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (295)

Gemeinschuldnerin: Matador Schuh A. G., Genfergasse 8, in Bern.

Datum der Eröffnung: 11. Dezember 1928.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: Bis und mit dem 22. Februar 1929.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (296)

Gemeinschuldner: Zbinden, Alfred, Möbelhändler, Metzgergasse Nr. 65, in Bern.

Datum der Eröffnung: 15. Januar 1929.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 7. Februar 1929, nachmittags 15 Uhr, im Gläubigerversammlungsort an der Speichergasse Nr. 14, im IV. Stock.

Eingabefrist: Bis und mit 4. März 1929.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (297)

Gemeinschuldner: Schütz, Hans Emil, Installateur, Eichholz, Wabern.

Datum der Eröffnung: 17. Januar 1929.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 22. Februar 1929.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (298)

Gemeinschuldner: Lustenberger, Franz Josef, Holzhändler, Wesemlinwäldliweg 6, Luzern, Teilhaber der Kollektivgesellschaft Firma Gebr. Lustenberger, Holzhandlung, Luzern und Mitbesitzer zur Hälfte mit seinem Bruder Christian Lustenberger an folgenden Grundstücken:

A. Liegenschaft «Wäldlihof», Grundstücke Nrn. 1194, 1804, 1866, 1871, 1878, 1879, 1880, 1900, 1985, 1997 und 2002, sowie von der früheren Liegenschaft «Hinterwesemlin», Grundstück Nr. 1195.

B. Haus Nr. 632 c, Wesemlinwäldliweg 6, Grundstück Nr. 1640.

Datum der Konkurseröffnung: 25. Januar 1929, infolge Insolvenzorklung.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 15. Februar 1929, nachmittags 2½ Uhr, im Rathaus am Kornmarkt, in Luzern.

Eingabefrist: Bis 1. März 1929.

Eingabefrist für Lasten und Dienstbarkeiten: Bis 21. Februar 1929.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (299)

Der am 19. Dezember 1928 über die Firma V. Tobler & Co. in Liq., Kommanditgesellschaft, Müllerei und Handel in Lebensmitteln und Futtermitteln, Steinachstrasse 78, St. Gallen, eröffnete Konkurs wird zufolge Vorschussleistung im ordentlichen Verfahren durchgeführt werden.

Die Gläubigerversammlung findet Samstag, den 16. Februar 1929, vormittags 10 Uhr, im Zimmer Nr. 22 des städt. Amtshauses, Marktgasse (J. Stock), St. Gallen C, statt.

Ct. de Vaud Arrondissement de Montreux (300)

Faillie: Société du Stand de Montreux, Société Anonyme, à Montreux.

Date du prononcé: Le 19 janvier 1929, confirmé le 25 dit.

Liquidation sommaire, art. 231 L.P.

Délai pour les productions: Le 22 février 1929.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (201^a)

Gemeinschuldner: Müller-Kaas, Pöder, geb. 1878, von Frederikshavn (Dänemark), Hobelwerk, Altstetten (Zürich).

Anfechtungsfrist: Bis und mit 5. Februar 1929 beim Bezirksgericht Zürich.

Innert der gleichen Frist sind allfällige Abtretungsbegehren im Sinne des Art. 260 Sch. K. G., bei Vermeidung des Ausschlusses, an die obgenannte Amtsstelle einzureichen.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (301)

Gemeinschuldner: Isler, Ernst, Autozubehör, Genfergasse 8, in Bern.

Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 12. Februar 1929.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Land (303)

Im Konkurs der Kunststein A. G. Wabern, liegt der Kollokationsplan auf dem Konkursamt Bern-Land auf. Klagen auf Aufhebung des Planes sind innert 10 Tagen seit der Publikation gerichtlich anhängig zu machen, ansonst er als anerkannt gilt.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 12. Februar 1929.

Während der gleichen Frist liegt das Inventar beim Konkursamt Bern-Land zur Einsicht auf.

Der ausserordentliche Konkursverwalter im Konkurs der Kunststein A. G. Wabern: Baumgartner, Notar.

Kt. Bern Konkursamt Niedersimmental in Wimmis (302)

Gemeinschuldner: Dubach, Hans, Wirt und Handelsmann, im Kleindorf zu Erlenbach.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 12. Februar 1929.

Während der nämlichen Frist liegt auch das Inventar zur Einsicht der Gläubiger auf.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (304)

Gemeinschuldner: Hauser-Thüring, Handlung, Näfels.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis 12. Februar 1929.

Kt. Zug Konkursamt Zug (305)
 Gemeinschuldnerin: Genossenschaft «Elektra» Gubel, in Menzingen.
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Glâne, Romont (330)
 Failli: Mettler, Rodolphe, fils de Rodolphe, épicerie, quincaillerie, verrerie, fers et métaux, à Romont.
 Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Kt. St. Gallen Konkursamt Neutoggenburg in Lichtensteig (306/7)
 Gemeinschuldner:
 1. Naf, Johann, «Krone», Brunnadern.
 2. Huber, Emil, «Rössli», Brunnadern.
 Anfechtungsfrist: Vom 5. bis und mit 14. Februar 1929.

Kt. Aargau Konkursamt Baden (308)
 Gemeinschuldner: Trinkler, Lorenz, Handelsmann, von Menzingen, in Wettingen.
 Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis und mit 12. Februar 1929, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Kt. Aargau Konkursamt Lenzburg (309)
 Gemeinschuldner: Furter, Erwin, Mechaniker, von Staufen, in Schafisheim.
 Anfechtungsfrist: Bis 12. Februar 1929.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Orbe (310)
 Failli: Sala-Egger, Lina, café de l'Hôtel de Ville, à Vallorbe.
 Délai pour intenter action en opposition: 12 février 1929.

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (331)
 Failli: Succession de Terrier, Marie, Café du Mont Blanc, à Vevey.
 Délai pour intenter action en opposition: 16 février 1929.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
 (B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Allstadt) (312)
 Gemeinschuldnerin: Firma Hägi, Paul, Autogarage, in Zürich 1, Löwenstrasse 17, Inhaber Paul Hägi, von Hausen a. A., Mechaniker, wohnhaft Peterhofstatt 4, in Zürich 1.
 Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 22. Januar 1929.
 Datum der Einstellung durch Verfügung des nämlichen Richters: 26. Januar 1929, mangels Aktiven.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 12. Februar 1929 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben eine Barkaution von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (311^a)
 Gemeinschuldner: Uto-Metallgiesserei & Apparatenfabrik A.-G., in Zürich 3, Talwiesenweg.
 Konkurseröffnung: 11. Januar 1929.
 Einstellungsverfügung: 28. Januar 1929.
 Einsprache- und Depositionsfrist: Bis 12. Februar 1929.

Kt. Luzern Konkursamt Hochdorf (313)
 Gemeinschuldner: Cassis, Andreas, von Molini, Provinz Bergamo (Italien), Pächter des Kiosk, Hochdorf.
 Datum der Konkurseröffnung: 19. Januar 1929.
 Datum der Einstellungsverfügung: 29. Januar 1929.
 Dieses Konkursverfahren wird mangels Aktiva eingestellt, sofern nicht ein Gläubiger binnen 10 Tagen die Durchführung des Verfahrens begehrt und für die Kosten einen Vorschuss von Fr. 500 leistet.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
 (B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Luzern Konkursamt Weggis (332)
 Das Konkursverfahren über Dolder, Karl, Hotel Lützelau, in Weggis, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Land in Kriens vom 29. Januar 1929 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, à Fribourg (314)
 Failli: Rossier, Eloi, fabrique de produits alimentaires «Caomaltine», à Fribourg.
 Date de la clôture: 29 janvier 1929.

Kt. Solothurn Konkursamt Otten-Gösgen (315)
 Ausgeschlagene Verlassenschaft des Trösch, Fritz, sel., Kolonialwarenhandlung, in Otten.
 Datum des Schlusses: 30. Januar 1929.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (316)
 Gemeinschuldner: Zeller & Schmid, Graphische Werkstätte, Bürenstrasse, in Solothurn.
 Datum des Schlusses: 30. Januar 1929.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (333)
 Das Konkursverfahren über Althof-Haas, Julius, Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichts am 30. Januar 1929 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Thurgau Bezirksgericht Kreuzlingen (317)
 Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute im Konkurs des Dreher, Albert, Möbelfabrik, von und seinerzeit in Gotthoben, nunmehr in Tobel, Schluss erkannt.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
 (B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (334)
 Der unterm 6. März 1928 über Gugelmann, Fritz Ignaz, unbeschränkt haftenden Gesellschafter der Firma Gugelmann & Co. in Liq., wohnhaft gewesen Steinenvorstadt 14, Basel, eröffnete Konkurs ist zufolge Rückzuges sämtlicher Konkurs eingaben durch Verfügung des Dreiergerichts vom 31. Januar 1929 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Obwalden Konkursamt Obwalden in Sarnen (318)
Erste Liegenschaftssteigerung.

Gemeinschuldner: Genossenschaft Kurhaus Melchthal.
 Steigerungsobjekte: 1. Kurhaus Melchthal samt Hallen, Garten und Platz sowie mitverpfändetes Hotelmobiliar. 2. Oekonomiegebäude und Umschwung. 3. Eisweiher und etwas Riedland.

Konkursamtliche Schätzung aller Objekte gesamthaft mit Einschluss des Hotelmobiliars: Fr. 210,450.

Ort und Zeit der Steigerung: Samstag, den 2. März 1929, nachmittags 1 Uhr, im Hotel Obwaldnorhof, in Sarnen.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 20. Februar an im Bureau des obgenannten Konkursamtes.

Die Liegenschaften und das Hotelmobiliar werden gesamthaft an Steigerung gebracht. Sofern Angebote die Schätzung nicht erreichen, erfolgt kein Zuschlag.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Altnau (319)
II. Steigerung.

Gemeinschuldner: Bandinelli, A., früher Güttingen.
 Ganttag: Samstag, den 2. März 1929, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Lamm, Güttingen.

Wohnhaus, Scheune und Werkstatt, assek. für Fr. 23,000, nebst Zugehör laut speziellem Verzeichnis.

11 Aren Garten und 54,5 Aren Wiesland im Vogelsang.

Schätzung: Fr. 27,000.

Angebot an 1. Steigerung: Fr. 22,600.

Auflage der Steigerungsbedingungen: 10 Tage vor der Gant.

Pfandverwertungssteigerung
 (B.-G. 138, 41 u. 85.)

Kt. Bern Betreibungsamt Thun (320)

Im Pfandverwertungsverfahren gegen die Kursaal Thun A. G., in Thun, gelangt Dienstag, den 12. März 1929, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Bären, in Thun, an eine öffentliche Steigerung folgende Liegenschaft:
 In der Einwohnergemeinde Thun:
 Goldwil-Grundbuchblatt Nr. 516.

Die Kursaalbesitzung in Hofstetten, enthaltend:

a) Das Kursaalgebäude Nr. 35, für Fr. 119,000 brandversichert;
 b) Gebäudeplatz, Garten und Park, Blatt 14, Parzelle 745, im Halte von 42,56 Aren.

Grundsteuerschätzung: Fr. 137,500.

Mit dieser Besitzung wird auch das als Zugehör mitverpfändete Betriebsinventar mitversteigert.

Amtliche Schätzung für die Liegenschaft: Fr. 90,000.
 Amtliche Schätzung für das Betriebsinventar: Fr. 18,453.45.

Mit Zustimmung aller Beteiligten findet nur eine Steigerung statt, an welcher der Zuschlag erklärt wird ohne Rücksichtnahme auf die amtliche Schätzung.

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt bis zum 22. Februar 1929 ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt werden können, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen. Der Forderungstitel ist der Anmeldung beizulegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen zehn Tage vor der Steigerung auf dem Bureau des Betreibungsamtes Thun zur Einsichtnahme auf.

Thun, den 30. Januar 1929. Betreibungsamt Thun:
 i. V.: A. Itten, Notar.

Kt. Basel-Stadt Betreibungsamt Basel-Stadt (335)
Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 14. März 1929, nachmittags 2½ Uhr, wird im Gemeindehaus in Riehen infolge Grundpfandbetreibung gerichtlich versteigert das dem Renaux-Stübi, Karl, von Stetten (Baden), gebürtende Grundstück Riehen, Sektion A, Parzelle 579, haltend 12 a 5,5 m², mit Wohnhaus Bahnhofstrasse 28, Nebengebäude, Waschhaus, Hühnerhaus.

Brandschätzung: Fr. 124,000.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes inkl. des Wirtschaftsinventars beträgt Fr. 147,749.50.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 1900 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem obgenannten Betreibungsamt bis zum 22. Februar 1929 ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch die Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen. Gleichzeitig werden die Pfandgläubiger ersucht, bis zum gleichen Datum die Pfandtitel einzusenden. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 2. März 1929 an zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 und 300.)Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag anberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern Konkursamt Biel (321)

Schuldnerin: Firma Max Steffen-Halter, Manufakturwaren und Bonneterie, in Biel-Bözingen.

Datum der Stundungsbewilligung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II von Biel: 25. Januar 1929.

Sachwalter: Flückiger, Betriebsbeamter, Biel.

Eingabefrist: Bis und mit dem 22. Februar 1929 bei dem Sachwalter. Der Schuldgrund ist genau anzugeben und die Beweismittel sind beizulegen.

Gläubigerversammlung: Montag, den 11. März 1929, vormittags 10 Uhr, im Gläubigerversammlungsort im Amtshaus in Biel.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Betriebsamtes Biel.

Kt. Basel-Land Obergerichtskanzlei Basel-Land in Liestal (322)

Schuldner: Cafader-Schneble, Fritz, Kaufmann, in Therwil, Inhaber der Firma Fritz Cafader, Verwaltungen, Dornacherstrasse 24, Basel.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Obergerichts des Kantons Baselland: 29. Januar 1929.

Sachwalter: Dr. Carl Glenck, Advokat und Notar, Elisabethenstrasse 20, Basel.

Eingabefrist: Bis zum 20. Februar 1929.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 15. März 1929, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus in Basel (Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7).

Aktenaufgabe: Vom 4. März an beim Sachwalter.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (323)

Schuldnerin: Kommanditgesellschaft Otto Horber & Co., Handel in Baumwollgeweben, Fabrikation von Plattstich, Poststrasse 16, St. Gallen C.

Datum der Stundungsbewilligung mit Entscheid des Bezirksgerichts St. Gallen, II. Abteilung: 28. Januar 1929.

Sachwalter: Dr. X. Weder, Konkursbeamter, St. Gallen.

Eingabefrist: Bis zum 22. Februar 1929 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 16. März 1929, vormittags 10 Uhr, im städt. Amtshaus, Zimmer Nr. 22.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung auf dem Bureau des Sachwalters.

Ct. du Valais Office des faillites de Sierre (324)

Débiteur: Palace-Hôtel Montana Switzerland Limited, Montana.

Date du jugement accordant le sursis: 29 janvier 1929, par le Juge-Instruction du District de Sierre.

Commissaire au sursis: François de Preux, avocat, préposé aux faillites, à Sierre.

Délai pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat: 24 février 1929.

Les créanciers sont convoqués en assemblée le 7 mars 1929, à 16 heures, à l'Hôtel de la Poste, à Sierre, pour délibérer sur le concordat. On peut prendre connaissance des pièces dans les 10 jours qui précèdent l'assemblée.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Schwyz Bezirksgericht Höfe in Wollerau (325)

Die der Firma Butsch-Vorsteher, Bach, bewilligte Nachlassstundung wird bis 1. März 1929 verlängert.

Wollerau, den 28. Januar 1929. Bezirksgericht Höfe.

Kt. Graubünden Kreisamt Scharnfigg in Langwies (326)

Dem Meissner, Chr., Installationsgeschäft, Arosa, ist die Verlängerung der Nachlassstundung um 1 Monat, d. h. bis 5. März 1929, gewährt worden.

Langwies, 27. Januar 1929. Für die Nachlassbehörde Scharnfigg:

G. Mattli-Trepp.

Bestätigung des Nachlassvertrages
(B.-G. 308.)Homologation du concordat et révocation de faillite
(L. P. 308.)

Kt. Luzern Schuldbetreibungs- und Konkurskommission des Obergerichts (336)

Schuldner: Vetterli, Walter, Metzgereigeschäft, Luzern.

Datum der Bestätigung: 11. Januar 1929.

Luzern, den 30. Januar 1929. Die Obergerichtskanzlei.

Kt. Luzern Amtsgerichtspräsident von Willisau (327)

Schuldner: Kunz, Johann, Karosserie- und Fahrzeugfabrik, Auto-transporte, Wauwil.

Datum der Bestätigung: 18. Dezember 1928.

Luzern, den 28. Januar 1929. Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

Friedr. Müller, Bücherrevisor.

Kt. Solothurn Richteramt Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn (328)

Bestätigung eines Nachlassvertrages und Widerruf des Konkurses.

Das Amtsgericht von Bucheggberg-Kriegstetten hat den von Rysler, Niklaus, Johanns, Handelsmann, in Buchegg, vorgelegten Nachlassvertrag am 30. Januar 1929 gerichtlich bestätigt.

Der Konkurs ist widerrufen.

Solothurn, den 30. Januar 1929. Der Gerichtsschreiber: A. Brugger.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Kraftloserklärung der auf den Namen der Frau Lehmann-Lehmann, in Alchenflüh (Bern), ausgestellten Obligation des Verbandes schweizerischer Konsumvereine, in Basel, Nr. 8132, über Fr. 1000, zu 5 % verzinslich, und der dazu gehörenden Semesterzinscoupons auf den 1. Juli 1926 u. ff. wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 19. Januar 1929 wird der allfällige Inhaber hiemit aufgefordert, diesen Titel innert drei Jahren, also bis zum Dienstag, den 2. Februar 1932, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt.

(W 38*)

Basel, den 2. Februar 1929.

Zivilgerichtsschreiberei.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Commestibili. — 1929. 30 gennaio. La ditta individuale Tamò Marietta, in Bellinzona-Darò, commestibili (F. u. s. di c. n° 261 del 9 novembre 1927, pag. 1950), vicine cancellata ad istanza della titolare per cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon

1929. 28 janvier. Sous la raison sociale Société Immobilière du Château Mafroi D, il est créé une société anonyme dont le siège est à Nyon, et qui a pour but l'acquisition de terrains lieu dit «Château Mafroi», à Nyon, de André et Gustave Burnier, pour le prix de fr. 35,000, l'exploitation de tout ou partie de ces terrains par des constructions, leur location et éventuellement leur revente. Les statuts de la société sont datés du 16 janvier 1929. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à 25,000 francs, divisé en 50 actions nominatives de 500 francs chacune, entièrement libérées. Les publications de la société se font dans la Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres, nommés pour trois ans et rééligibles par l'assemblée générale. La société est valablement engagée par la signature d'un administrateur ou par celle de l'administrateur-délégué. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé d'un seul membre qui est Henri Bryand, de Prangins, y domicilié, employé de bureau. Bureau: Etude Burnier, notaire.

Bureau de Rolle

29 janvier. Dans sa séance du 27 décembre 1928, le conseil d'administration de la Fabrique de pâtes alimentaires Rolle, société anonyme dont le siège est à Rolle (F. o. s. du c. du 28 mars 1928, n° 74, page 617), a désigné en qualité de directeur Louis Buvelot, de Nyon, commerçant, demeurant à Rolle, lequel engagera valablement la société par sa seule signature. En conséquence sa signature en qualité de fondé de pouvoirs (F. o. s. du c. du 28 décembre 1927, n° 304, page 2283), est radiée.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Scierie, ménéiserie, etc. — 1929. 29 janvier. La raison Louis Jausé, entreprise de charpentiers, menuiserie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 28 juin 1919, n° 153), ajoute à son genre de commerce: scierie. En outre, elle adopte comme enseigne de son commerce, «Usines de la Charrière».

29 janvier. Dans son assemblée générale du 22 janvier 1929, les actionnaires de Immeubles Egalité 34 & Charrière 84 S. A., à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 30 octobre 1914, n° 254, et 3 janvier 1923, n° 1), ont libéré Maurice Clémence, de ses fonctions d'administrateur de la société. Sa signature est radiée. A été nommé comme nouvel administrateur: Alfred Perregaux, notaire, originaire de Travers, Boudevilliers et Neuchâtel, domicilié à Cernier.

Mécanique, étampes, etc. — 29 janvier. Albert Godat, originaire des Bois (Jura Bernois), et Georges Favre, originaire de Fleurier, tous deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale: A. Godat et Co., Fabrique Gefel, une société en nom collectif, ayant commencé le 1^{er} juillet 1928. Mécanique, étampes, découpages et tout ce qui se rattache à ces branches. Rue de la Ronde 3.

Gené — Genève — Ginevra

Couture et nouveautés pour dames. — 1929. 29 janvier. La maison Clara Reveyron, couture et nouveautés pour dames, à l'enseigne «Au Fil d'Or», à Genève (F. o. s. du c. du 31 juillet 1928, page 1500), dont la titulaire, Madame Clémence-Emilie Clara Reveyron, est actuellement épouse d'Elie Bayot, de nationalité française, domiciliée à Genève, modifie sa raison qui devient: Clara Bayot. Les locaux sont transférés: 8, rue de Chantepoulet.

29 janvier. La Société Anonyme pour la vente des Automobiles Renault en Suisse, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 16 octobre 1928, page 1934), a conféré procuration individuelle à René Aeberhard dit Eberhard, négociant, de Schupfen (Berne), à Pully (Vaud), en remplacement de Georges Delastre, dont la procuration est éteinte.

29 janvier. Société Anonyme Fiduciaire Suisse (Schweizerische Treuhandgesellschaft) (Swiss Trust Company) (Società Anonima Fiduciaria Svizzera), avec siège principal à Bâle et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 24 mars 1928, page 587). Frédéric Frey, décédé, Henri Uehlinger, décédé, Dr. Max Staehelin, démissionnaire, ne font plus partie du conseil d'administration. Leurs signatures sont éteintes. Ont été nommés comme directeurs du siège de Bâle: Charles Perret, de La Sagne (Neuchâtel), à Bâle; Rodolphe Peter, de Bâle, à Aresheim; comme sous-directeurs du siège de Bâle André Jeannot, de Les Brenets (Neuchâtel), à Bâle; Edouard Gutjahr, Dr. ès. sc. com. et écon., de Rohrbach (Berne), à Bâle; Albert Hofer, de et à Bâle, Henri Diem, de Herisau (Appenzel); à Münchenstein; comme fondés de pouvoirs du siège de Bâle, Jean Blaser, de La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel), à Bâle; Adolph Seiler, de et à Bâle; Jean Weber, de Grüningen (Zurich), à Bâle; Edouard Siegfried, de et à Bâle; Jacques Schaar, d'Egnach (Thurgovie), à Bâle. Les directeurs et sous-directeurs engagent la société en signant collectivement avec un membre du conseil d'administration ou avec un membre de la direction ou avec un fondé de pouvoirs. Les fondés de pouvoirs engagent la société en signant par procuration collectivement avec un membre du conseil d'administration ou un membre de la direction. Les signatures d'André Jeannot, Edouard Gutjahr, Albert Hofer et

Henri Diem, comme fondés de pouvoirs sont éteintes. A été nommé fondé de pouvoirs pour la succursale de Genève, Maurice Merkt, Dr. ès. sc. comm. et écon., avocat, de Miécourt (Berne), à Genève, avec le droit de signer par procuration pour la succursale de Genève, collectivement avec un membre du conseil d'administration ou un membre de la direction du siège de Bâle ou de la direction de la succursale de Genève.

29 janvier, Record Dreadnought Watch Co S. A., ayant son siège à Genève et succursale à Tramelan (F. o. s. du c. du 25 mai 1927, page 970). La signature collective conférée à Ariste Châtelain, décédé, est éteinte et radiée. Le conseil d'administration a nommé en qualité de fondé de procuration Raphaël Theurillat, des Breuleux, à Tramelan-dessus, qui aura la signature sociale collective à deux.

Annoncen-Regle:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Règle des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité



AUTO
Revisions und Reparaturen
Moderne Spezialwerkstätte
System „Hutto“ und „Black und Decker“
Kontrollieren und Laden von Batterien
Grand Garage Monbijou A.-G., Bern
Tag- und Nachtbetrieb • Telephon Bollwerk 50.22

A vendre
belle et grande
usine moderne
très bien construite; bien aérée et bien éclairée, possédant des installations récentes pour les eaux, le gaz, l'électricité, le chauffage central, le secours en cas d'incendie. Plusieurs ascenseurs. Vastes magasins; grand garage; transmissions pour machines-outils.
Cette usine est rattachée au chemin-de-fer, se trouve dans un centre industriel et peut convenir à toutes industries (automobiles, horlogerie, tissage etc. etc.). S'adresser à M. Leroy, Hotel Krone, à Soleure.

Bank in Burgdorf

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag den 16. Februar 1929, 14½ Uhr
im Café Emmenthal, Burgdorf

TRAKTANDEN:

- Jahresbericht und Rechnung pro 1928;
 - Abnahme und Beschlussfassung über Genehmigung.
 - Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
- Wahlen:
 - Erneuerungswahl von drei Verwaltungsratsmitgliedern.
 - Wahl der Kontrollstelle pro 1929.
- Beratung und Genehmigung eines neuen Verwaltungs-Reglements.

Die Jahresrechnung und Revisionsberichte liegen zur Einsicht der Aktionäre bei der Direktion auf, woselbst auch die Stimmkarten für diese Versammlung vom 8. bis 15. Februar 1929 gegen Vorweisung der Aktien oder andern genügenden Ausweis bezogen werden können.

Burgdorf, den 31. Januar 1929.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Burgdorf,
Der Präsident: Der Sekretär:
O. Morgenthaler. S. Gyssax.

(120 R. 288

Porzellanfabrik Langenthal A. G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Donnerstag, den 14. Februar 1929, nachmitt. 3½ Uhr
im Hotel Löwen in Langenthal

TRAKTANDEN:

- Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1928. Bericht der Rechnungsrevisoren. Entlastung der Verwaltungsorgane.
- Verwendung des Jahresergebnisses.
- Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1929.
- Unvorhergesehenes.

Die Bilanz, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen 8 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre haben sich an der Generalversammlung durch Eintrittskarten auszuweisen. Diese sind vorher an der Geschäftskasse oder im Notariatsbureau Spycher gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz zu beziehen.

Eine Vertretung ist nur durch Aktionäre statthaft. 1931

Langenthal, den 16. Januar 1929.

Der Verwaltungsrat.

S. A. de la Station climatérique de Montana

Le coupon N° 6 des actions ordinaires est payable dès ce jour en **Fr. 15.— par titre**

dans les bureaux du Credit Suisse, à Sierre, et Montana, sous déduction du droit de timbre fédéral. (20488 X) *273

Keine Bange,
derartige kleine Verdauungsstörungen behebe ich immer mit einem Gläschen
Weisflog
Ein seit über 50 Jahren geschätzter, ärztlich empfohlener, alkoholarmer „Bitter“.
In Restaurants, Apotheken, Drogerien und Handlungen erhältlich. (5012 Z) 2878

Clisches
FABRIKATION
Montbaron & Co
„NEUDORF“



Stahlmöbel
F. Gauger & Co
Zürich

Couverts
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH



PERLA HABANA
DER ERSTKLASSIGE STUMPFEN
PERLA HABANA
FEINE QUALITÄTSMARKE
10 Bouls Fr. 1.—
HEDIGER & CO
REINACH (AARGAU)

Zu kaufen gesucht
1 größerer event. gebrauchter

Kassen- oder Bücherschrank
Offerten mit Angabe der Innenmasse und des Preises unter **OF 198 Z an Orell Füssli-Annoucen, Zürich**, Zürcherhof. 289

Wer
gute Geschäfte machen oder ganz gewissenhaft vertreten sein will, kann sich die Hilfe eines strebsamen, sehr fähigen, energischen und sprachkundigen (Französisch, Deutsch, Italienisch u. Englisch) Geschäftsmann anschließen. 1* Referenzen.
Offerten an **A. H. 103 Postfach 175 G. Lausanne.** (11451 L) 187

Grand Hotel & Kurhaus Seelisberg (Sonnenberg) A. G.
Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Freitag den 15. Februar 1929, vormittags 11 Uhr, im Bankgebäude der Eidgenössischen Bank (A. G.) in Zürich
TRAKTANDEN: 1. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1928, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung. 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes. 3. Wahl der Kontrollstelle. Bilanz und Jahresrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle, sind vom 6. Februar an bei der Eidgenössischen Bank (A. G.) in Zürich zur Einsicht aufgelegt.
Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können bis zum 13. Februar bei der Eidgenössischen Bank (A. G.) in Zürich gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der Aktien bezogen werden. (471 Z) *284
Zürich, den 18. Januar 1929. **Der Verwaltungsrat.**

Société des Forces Motrices de l'Avançon, Bex
Ensuite du tirage au sort, les obligations ci-après seront remboursées au pair par les établissements financiers indiqués sur les titres:
(12332 L) 291

Emprunt 4 % 1906, 63 titres, remboursables dès le 1 ^{er} juin 1929:												
Nos	13	227	229	242	289	367	411	449	527	571	593	690
	722	727	736	756	795	820	864	900	901	915	940	1001
	1040	1049	1105	1115	1184	1189	1389	1425	1431	1481	1538	1638
	1659	1733	1758	1763	1926	1958	2078	2107	2143	2158	2164	2257
	2507	2592	2694	2715	2718	2790	2803	2816	2858	2937	2940	2983
Emprunt 4½ % 1910, 19 titres, remboursables dès le 1 ^{er} juin 1929:												
Nos	362	520	669	734	743	1007	1067	1095	1225	1422	1456	1504
	1922	1943	1503	1537	1730	1884	2146					
Emprunt 5 % 1913, 16 titres, remboursables dès le 1 ^{er} août 1929:												
Nos	29	81	392	501	529	618	689	820	1152	1283	1347	1508
	1544	1645	1796	1808								

Ces obligations cesseront de porter intérêt à partir des dates sus-indiquées.